BV. Bl. 16/3 1930

Aus der Heimat.

Staatspolitische Vortragsreihe in Bocholt.

* **Bocholt**, 16. März. Unsere Leser möchten wir nochmals auf die bedeutungsvolle Tagung aufmerksam machen, die die Reichszentrale für Heimatdienst in der Zeit vom 18. — 20. März in der Aula des hiesigen Gymnasiums veranstaltet. Die Vorträge finden bekanntlich an allen 3 Abenden um 8.15 Uhr statt, um allen die Möglichkeit der Teilnahme zu geben. Den 1. Vortrag „Unsere außenpolitische Lage" hält am Dienstag einer unserer hervorragendsten neuen Historiker, Herr Univ. Prof. Dr. Künzel-Frankfurt. Er wird voraussichtlich insbesondere unsere Beziehung zu Frankreich behandeln und auch kurz auf den Stand der Kriegsschuldfrageforschung zu sprechen kommen. Mit dem 2. Redner, Geheimrat Cleinow, der am Mittwoch über „Sowjet-Rußland" spricht, hat die Reichszentrale einen unserer besten Rußlandkenner gewonnen. Geheimrat Cleinow hat vor noch nicht allzu langer Zeit u. a. auch im Auftrage der Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft eine größere Forschungsreise durch Rußland unternommen und die Ergebnisse seiner Forschung in einem umfangreichen Werk niedergelegt. Auch sonst hat er über Rußland verschiedentlich geschrieben. Den Schlußvortrag, „Staat und Staatsgesinnung" hat der in weitesten Kreisen bestens bekannte Direktor der Pädagogischen Akademie in Bonn, Prof. Dr. Raederscheidt, übernommen. Er ist nicht nur hervorragender Pädagoge, sondern auch ein tiefgründiger, mitreißender Redner. Es wäre sehr zu begrüßen, wenn zahlreiche Bewohner von Bocholt und Umgegend die selten gebotene Gelegenheit sich zunutze machen, aus berufenstem Munde näheres über wichtige Fragen der politischen und wirtschaftlichen Gegenwart zu hören. Nähere Einzelheiten sind aus dem Inserat unserer heutigen Ausgabe ersichtlich.

Bezirkliche Arbeitsmarktlage des Arbeitsamtes Bocholt (Kreise Bocholt und Borken).

Trotz leichter Entspannung noch immer 1481 Arbeitsuchende in Bocholt.

l. **Bocholt**, 16. März. Erstmalig ist in dieser Berichtswoche ein leichter Rückgang der Zahl der Gesamtarbeitsuchenden zu verzeichnen und dürfte hiermit aller Voraussicht nach der diesjährige Höchststand der Arbeitslosigkeit überschritten sein. Während in allen Berufsgruppen die Zahl der Arbeitsuchenden fiel, stieg dieselbe im Spinnstoffgewerbe weiter an. Die Nachfrage nach Kräften in der Landwirtschaft hielt sich noch in mäßigen Grenzen. Die Torfwirtschaft war aufnahmefähig. In der Industrie der Steinen und Erden setzt die Arbeitsaufnahme langsam ein. Die Metallindustrie und das Holzgewerbe brachten eine leichte Entspannung. Ein stärkerer Rückgang an Arbeitsuchenden war im Baugewerbe zu verzeichnen. Die Entwicklung im Spinnstoffgewerbe ist wenig befriedigend. Während die Rohwebereien mäßig beschäftigt sind, forderten einige Feinware verarbeitende Betriebe Kräfte an. Arbeitsuchende sind insgesamt 2215=25,7 auf 1000 Einwohner des Bezirks vorhanden. Hiervon erhalten Arbeitslosenunterstützung 1587=18,4 auf 1000. Durch die Krisenunterstützung werden 87=1 auf 1000 betreut. Von den Unterstützungsempfängern sind 599=6,5 auf 1000 berufsüblich arbeitslos. Mit Notstandsarbeiten werden 117 beschäftigt. Von den Gesamtarbeitsuchenden entfallen 1431 auf den Stadtkreis Bocholt und 784 auf den Landkreis Borken.

Arbeitsamt — Berufsberatung.

l. **Bocholt**, 16. März. Vor einigen Wochen wurde bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, daß die zum Abschluß kommenden Eignungsprüfungen Klarheit darüber bringen würden, ob die Berufswünsche und Neigungen mit der tatsächlich vorhandenen Eignung übereinstimmen und ob eine Zuweisung in den gewünschten Beruf vom Standpunkt des Berufsanwärters und vom Standpunkt der Berufsanforderung ratsam erscheint. Ueber all diese Fragen sollte mit den Berufsanwärtern bezw. mit ihren Eltern oder Erziehungsberechtigten noch gesprochen werden. Wir machen nunmehr diejenigen Interessenten, die eine endgültige Berufswahl noch nicht vorgenommen oder irgendwelche Zweifelfragen noch zu klären haben, darauf aufmerksam, daß am Dienstag, den 18. und Mittwoch, den 19. ds. Mts., in der Zeit von 9—12.30 u. 15—18 Uhr ein Fachpsychologe der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung beim hiesigen Arbeitsamt anwesend ist, um den ratsuchenden Schülern sowie deren Eltern oder Erziehungsberechtigten mit seinem Rate zur Seite zu stehen. Das Arbeitsamt bittet von dieser Berufsberatung, die für alle Interessenten unentgeltlich ist, regen Gebrauch zu machen.

Verkehrsbüro Bocholt.

* **Bocholt**, 16. März. Das gemeinschaftlich vom Städt. Verkehrsamt und vom Verkehrs-Verein Bocholt e. V. im Stadthause, Realschulstraße 2, Zimmer 17, eingerichtete Verkehrsbüro ist an Werktagen (ausgenommen Sonnabends) von 17—18 Uhr geöffnet. Im Verkehrsbüro wird kostenlos über alle Verkehrsangelegenheiten Auskunft erteilt, insbesondere über Reiseverbindungen, Fahrkartenpreise, Sonntagsrückfahrkarten, Sonderzüge, Dampferfahrten, Tarife der Kraftdroschken und Omnibuslinien usw. Weiter sind im Verkehrsbüro auch die von Ausflugs-, Kur- und Badeorten zur Verfügung gestellten Werbeblätter, Führer, Wohnungsanzeiger usw. zu haben.

Eigentümer gesucht.

* **Bocholt**, 16. März. Auf dem Fundamt, Kirchstr. 5, Zimmer 2, wurden als gefunden angemeldet: 1 Damenmantel, 1 junger Schäferhund, 1 Geldstück.

Bestandenes Abitur.

* **Bocholt**, 16. März. Herr Hubert Passerschröer von hier, Sohn des Buchhalters Franz Passerschröer Nobelstraße 9, bestand am Freitag sein Abitur am Gymnasium zu Bensheim an der Bergstraße.

Arbeitsplan der Geschäftsstelle Borken des Westfälischen Bauernvereins.

* **Borken**, 16. März. Die Geschäftsstelle Borken des Westf. Bauernvereins ist an den Wochentagen dauernd besetzt und zwar von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags. Auf der Geschäftsstelle Borken des Westfälischen Bauernvereins ist der Geschäftsführer persönlich anwesend am Dienstag, den 18. März und Samstag, den 22. März. Am Dienstag, den 18. März ist Versammlung in der Schule in Westenborken nachmittags 2.30 Uhr, wozu die Landwirte aus Grütlohn, Westenborken und Hofseld hiermit eingeladen sind. Tagesordnung: Das Gesetz über die Umlegung landwirtschaftlicher Grundstücke. Am Donnerstag, den 20. März Sprechtag in Bocholt (Hotel „Bürgerkrug"), nachmittags um 3 Uhr Versammlung der Ausschußmitglieder des Westf. Bauernvereins für den Bezirk Bocholt im Hotel „Bürgerkrug". — Am Sonntag, den 23. März findet in Bocholt im Hotel „Bürgerkrug" gleich nach dem Hochamte eine öffentliche Bauernversammlung statt, in der der Justitiar des Westf. Bauernvereins, Herr Dr. Reineke, sprechen wird über die Vererbung des ländlichen Besitzes, über Ostsiedlung und Pachtreform. — Weiter findet am Sonntag, den 23. März, nachmittags um 4 Uhr in Dingden eine öffentliche Bauernversammlung statt, in der der Justitiar des Westf. Bauernvereins, Herr Dr. Reineke, über dasselbe Thema, wie auf dem Bauernsonntag in Bocholt referieren wird. Weiter wird auf der Versammlung in Dingden ein Film zur Vorführung gebracht von einem Vertreter der Badischen Anilin- und Sodafabriken J. G. Farbenindustrie, A.-G., Münster, der besonders für die ländliche Frauenwelt von Interesse sein wird, weshalb zu dieser Versammlung auch besonders die Bauernfrauen und Töchter zu zahlreichem Besuche eingeladen werden.

---

p. **Herzebocholt**, 16. März. **Gründung einer Haus- und Grundbesitzervereinigung.** Die Haus- und Grundeigentümer der hiesigen Gemeinde hatten zwecks Gründung einer Vereinigung für Haus- und Grundbesitzer und außerdem zur Stellungnahme gegen die überhandnehmenden Wildschäden eine Versammlung ab. Nach allgemeiner Aussprache wurde die Gründung einer Vereinigung beschlossen. Zweck der Vereinigung soll sein, bessere Wahrnehmung der Rechte und Interessen der Eigentümer, um bei jeder Gelegenheit geschlossen und einheitlich vorgehen zu können. Hierauf wurde der Vorstand gewählt. Mit der Führung der Vereinigung wurde der Landwirt Bernhard Volmering vorgeschlagen und einstimmig gewählt, da man ihn für den Mann hielt, der am besten mit den Verhältnissen in der Gemeinde vertraut ist, und somit als Führer und Vorsitzender gute Arbeit leisten kann. Als Schriftführer wurde der Maschinenhändler Joh. Buttenberg gewählt, als Kassierer Landwirt Th. Hünting und als Beisitzer Landwirt W. Messing und Postschaffner H. Deckens. Anschließend wurde noch auf die letzten Gemeinderatswahlen eingegangenen; es wurde bedauert, daß die Eigentümer bei der Wahl des Gemeindevorstehers bezw. Stellvertreters nicht berücksichtigt wurden, trotzdem die Eigentümer die Mehrheit in der Gemeinde bildeten. Durch den jetzigen Zusammenschluß soll dies in Zukunft verhindert ewrden, denn man stand auf dem Standpunkt, daß Ungesundes sich in der Welt nur eine Zeitlang halten könne, daß Gerechte und Gesunde breche sich schließlich doch Bahn. Zuletzt besprach man die Wildschäden, die in der Gemeinde große Verheerung verursachten. Es gaben Roggenstücke, die total abgefressen sind und dem Erdboden gleich sehen. Den Betroffenen entsteht hierdurch ein ungeheurer Schaden und wird ihnen die Lust und Liebe zur Arbeit genommen, und außerdem entstehen noch allerhand Scherereien, die vermieden werden könnten. Beschlossen wurde, daß vorerst jeder Geschädigte selbst mit den in Frage kommenden Stellen verhandeln soll; bei einem negativen Resultat wird die Vereinigung die Angelegenheit weiter bearbeiten. Feststand für alle Anwesenden, daß es so nicht weiter gehen könnte, das Wild müsse bis auf ein vernünftiges Maß zurückgedrängt werden.

e. **Burlo**, 16. März. **Abitur.** Am Gymnasium und Realprogymnasium Oberlahnstein bestand der Klosterschüler Klemens Stroick, Sohn des Herrn Schmiedemeisters Wilh. Stroick, sein Abitur. Der Abiturient beabsichtigt, Theologie zu studieren.

s. **Anholt**, 16. März. **Bestandenes Abitur.** Zwei Söhne unserer Gemeinde bestanden in den letzten Tagen ihre Reifeprüfung. Wilhelm Angenendt (Dwarsefeld) in Bocholt, und Bernh. Brüs (Regnit) in Emmerich. Der erstere beabsichtigt Theologie, der letztere Altphilologie zu studieren.

Vom Niederrhein.

—d. **Isselburg**, 16. März. **Kath. Gesellenverein.** Im Lokale Aug. Nienhaus fand eine Mitgliederversammlung statt, wozu alle kath. Gewerbetreibenden eingeladen waren. Der Verein war mit der Bitte an sie herangetreten, inaktive Mitglieder zu werden. Der Senior hielt einen Vortrag über „Forderungen an die Handwerker in der Gegenwart". Nach dem Vortrage wurden Fragen allgemeiner Art erörtert. U. a. wurde auch ein Vorschlag gemacht, in nächster Zeit einen Schön- und Rechtschreibe-Kursus abzuhalten. Nach Beendigung desselben soll auch noch ein Buchführungs-Kursus stattfinden. — In der am 26. Februar abgehaltenen Gründungs-Versammlung wurde Theodor Böing als Senior des Vereins einstimmig gewählt. Vorstandsmitglieder wurden Joh. Hallen, Bernh. Goldermann, Franz Elting, Heinrich Lenferding.

—d. **Isselburg**, 16. März. **Von der Schule.** Zu Ostern ds. Js. werden insgesamt 44 Kinder schulpflichtig, davon 35 katholische und 9 evangelische Kinder. — Die ärztliche Untersuchung der in diesem Jahre schulpflichtig werdenden Kinder erfolgt am Donnerstag, den 20. März, und zwar die der katholischen Kinder durch den Arzt Dr. Münch um 10.30 Uhr und die der evangelischen Kinder um 9.30 Uhr durch den Arzt Dr. Kloß. Die Untersuchung erfolgt auf städtische Kosten.

— **Goch**, 16. März. **Ueberfall.** Auf einem Feldweg an der Weezer Straße wurde ein Schrankenwärter von zwei Männern, die sich kurz vorher zu ihm gesellt hatten, in der Dunkelheit überfallen und niedergeschlagen, als er die Herausgabe von Geld verweigerte. Als die Räuber auf den Mann einschlugen, kam dieser so unglücklich zu Fall, daß er sich einen Knöchelbruch zuzog. Auf die Hilferufe des Ueberfallenen hin suchten die Täter das Weite, ohne daß ihnen ihre Absicht, dem Schrankenwärter sein Geld zu entreißen, gelungen wäre.

Geschäftliches.

Frühling am Niederrhein.

Unter diesem Motto veranstaltet die Firma Leyens und Levenbach, Wesel, eine große Modenschau. Die Schaufenster, sowie sämtliche Abteilungen des Hauses sind mit den maßgebenden Frühjahrsneuheiten und den neuesten Modellen reichlich ausgestattet. Die eigentlichen Modenvorführungen finden am Freitag, den 21. März, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr im katholischen Vereinshause, Wesel, Sandstr., statt. Ein Besuch dieser Schau kann nur bestens empfohlen werden.

Verantwortlich für den Inhalt: Für Politik Chefredakteur Dr. Marck; für Feuilleton Josef Dom, für Westdeutschland Fr. Schuhmacher; für Handel und Sport Dr. jur. K. Henkel, sämtlich in Dortmund. Für Münster und das Münsterland Bernhard Kupis, Münster i. W. Berliner Redaktion: Dr. Pässler, Berlin-Lichterfelde. Verlag: J. & A. Temming, Bocholt. Oertliche Schriftleitung Josef Wolfs, Bocholt; für den örtlichen Anzeigenteil Heinz Hüser, Bocholt. Druck: „Jens" G. m. b. H., Münster i. W.

Cohen & Epstein

Diese Marke ist wie das Siegel auf der Urkunde! Sie verbürgt Echtheit.



Neu!
Das
25 Pfg. Paket
LUX
SEIFENFLOCKEN
reicht für
20 Paar Strümpfe

Wie praktisch! Zu jeder Zeit – im Hause und auf Reisen – läßt sich rasch mit ein paar Lux Seifenflocken eine prächtig schäumende Seifenlösung herstellen. Waschen Sie Ihre Strümpfe lauwarm mit den reinen Lux Seifenflocken. Lauwarmes Waschen entfernt Schmutz und Schweiß hygienischer und gründlicher als kaltes Waschen. Das milde Lux-Schaumbad reinigt Ihre Strümpfe im Nu und erhält ihnen Farbe und Glanz. – Lux Seifenflocken sind das beste und zuverlässigste Waschmittel für die feine Wäsche

Hand-Packung 25 Pfg.
Normal-Packung 40 Pfg.
Doppel-Packung 75 Pfg.

L7-8

SUNLICHT GESELLSCHAFT A.G. MANNHEIM

»Dorosano«
der stärkende
Krankenwein


Theodor Wiethold
Wein und Spirituosen
Ruf: 2644 BOCHOLT i/w. SCHANZE 43

Günstigste
Einkaufsquelle
für
Wiederverkäufer

Leistung schafft Vertrauen!

Zum Hausputz empfehlen wir:

fertige Betten, Bettfedern u. Inletts

Wir führen nur erprobt gute Qualitäten

Wichtig! Bettfedernreinigung Wichtig!

Bei Abnahme von Inlett oder Federn reinigen wir Ihre Betten in unserer modernen, allen Anforderungen genügenden Bettfedern-Reinigungsanlage umsonst.

Das heutige Sonderangebot in **Steppdecken**

soll Sie von unserer gesteigerten Leistungsfähigkeit überzeugen.

Steppdecken mit eleganten kunstseidenen Bezügen:

Serie 1	Serie 2	Serie 3	Serie 4	Serie 5
19.50	24.00	28.75	36.00	49.50

Beachten Sie unsere Fenster

Bettenhaus Fisser

Nordstr. 39

Einziges Betten-Spezialgeschäft am Platze.

STATT KARTEN

Anita Lovisa
Willy Backmann
VERLOBTE

Saarbrücken — Bocholt i. W., Kreuzstr. 29

16. März 1930

Nähmaschinen

liefere ich bedeutend billiger wie hausierende Agenten.

Reparaturen

sachgemäß sofort unter Garantie.

Heinr. Rose, Nobelstr.

Besser schlafen heisst besser leben!

Zum guten Bett gehört ein gutes Kopfkissen. Das beste Kissen ist das patentierte **Ballonkissen** (D.R.P. 472 081)

In guten Betten ist gut ruhen!

Beim Einkauf von Federbetten ist deshalb das Beste gerade gut genug

---

Auf den Strumpf kommt es an!

Der beste Strumpf ist der billigste!



Sie werden nie enttäuscht sein, wenn Sie Ihre Strümpfe bei uns kaufen.

J. & F. Biergans

Benutzen Sie unsere Strumpfsparkarte.

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratschlusse gefallen, heute morgen 2 Uhr meinen innigstgeliebten Mann, unseren guten, treusorgenden Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, den

Schneidermeister

Otto Hanrath

zu sich in die Ewigkeit zu nehmen. Er starb infolge Altersschwäche (Herzschlag), wohlvorbereitet durch den andächtigen Empfang der hl. Sterbesakramente, im 78. Lebensjahre. (1872

Um stille Teilnahme und ein andächtiges Gebet für den lieben Verstorbenen bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Anholt i. W., Münster, Suderwick, Dinxperlo (Holland), Düsseldorf, Viersen, Gendringen (Holl.), den 14. März 1930.

Die Beerdigung findet statt am Dienstag, den 18. März, morgens 9 Uhr, vom Sterbehause aus, darnach das feierliche Seelenamt in der Pfarrkirche zu Anholt, wozu freundl. eingeladen wird.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten haben, bitten wir, diese als solche betrachten zu wollen.

Die „Wanderer"-Sonderschau

in meinen Räumen Duisburg, Königstr. 94 dauert nur noch **bis Montag, den 17. d. M.**

Kommen Sie also noch heute oder morgen zur Besichtigung dieser wirklich sehenswerten Ausstellung!

Kommen Sie, auch wenn Sie im Augenblick noch nicht an die Beschaffung eines Wagens denken! Besichtigung und Probefahrten unverbindlich und kostenlos!

Geöffnet von 10—22 Uhr, auch Sonntags!

Automobil-Zentrale

Wilhelm Härdrich

Ausstellungsraum: Königstr. 94 — DUISBURG Telephon: 54421 — Fabrik und Büro: Grabenstr. 53

HÄRDRICH

Größter Betrieb Westdeutschlands!

Sonder-Angebot

in schwer versilberten **Bestecken**

Wir kauften gegen Kasse einen großen Posten Bestecke einer ersten Spezialfabrik und bringen solche unter Preis zum Verkauf

Schweres mattes doppelseitiges Muster mit Blumendekor. 90er Silber-Auflage 25 Jahre Garantie

6 Eßlöffel Mk.	14.25	6 Dessertgabeln Mk.	13.00
6 Eßgabeln Mk.	14.25	6 Dessertmesser Mk.	13.75
6 Eßmesser Mk.	15.25	6 Kaffeelöffel Mk.	8.00

oder 36 Teile komplett Mk. 78.50

Schweres Rokoko oder Blumenmuster doppelseitig 90er Silber Auflage 25 Jahre Garantie

6 Eßmesser Mk.	14.50	6 Dessertgabeln Mk.	12.25
6 Eßgabeln Mk.	13.25	6 Dessertmesser Mk.	13.25
6 Eßlöffel Mk.	13.25	6 Kaffeelöffel Mk.	7.00

oder 36 Teile komplett Mk. 73.50

In schweren echten Silber 800 Bestecken sind unsere Preise durch den niederen Silberkurs jetzt besonders niedrig

Einsegnungs-Geschenke

Ein 3teiliges 90er Silberbesteck großes Format, aparte Muster . . 7.90

3teiliges schweres echt Silber 800 Eß-Besteck komplett . . . 19.50

Bei grösseren Beträgen für Beamte Teilzahlung ohne Aufschlag gestattet.

Freyfuss

Essen am Burgplatz

Größtes Spezialgeschäft für Gold- und Silberwaren mit den billigsten Preisen

---

Einladung
zur Staatspolitischen Vortragsreihe
der
Reichszentrale für Heimatdienst, Landesabteilung West.

PROGRAMM:

Dienstag, den 18. März 1930, abends 8.15 Uhr
Univ.-Prof. Dr. Küntzel, Frankfurt:
„Deutschlands außenpolitische Lage".

Mittwoch, den 19. März 1930, abends 8.15 Uhr
Geheimrat Cleinow, Berlin:
„Sowjet-Rußland".

Donnerstag, d. 20. März 1930, abends 8.15 Uhr
Akademie-Direktor Prof. Dr. Raederscheidt, Bonn:
„Staat und Staatsgesinnung".

Die Vorträge werden in der Aula des Städt. Gymnasiums gehalten.

Alle Einwohner von Bocholt und Umgegend sind herzlichst dazu eingeladen.

Der vorbereitende örtliche Ausschuß:

Vorsitzender: Oberbürgermeister **Dr. Schmitz**; **Altenkämper**, Obertelegraphen-inspektor; **Frz. Beckmann**, Fabrikant; **E. Bellwinkel**, Oberingenieur; **Blume**, Bürgermeister; **Broichmann**, Oberstudiendirektor; **Bruns**, Katasterdirektor; **Degener**, Amtsgerichtsrat, **Frau** Sanitätsrat Dr. **Driessen**, Mitglied des Provinzial-Landtags; **Dr. Farwick**, Sanitätsrat; **Göwert**, Gewerkschaftssekretär; **Dr. Grütters**, Leiter der L.-A. Westfalen der Reichszentrale für Heimatdienst; **Hebberling**, Rechtsanwalt u. Notar; **Joh. Imping**, Vors. des Mittelstandshauses; **Jakob**, Arbeitersekretär, M. d. L.; **Dr. Kaut**, Beigeordneter; **G. Krüger**, Vors. des A. D. G. B.; **Dr. van Laak**, Arzt; **Langela**, Vors. des Arbeitsamtes; **Lensing**, Postdirektor; **Lindenberg**, Bankdirektor; **Mager**, Gewerberat; **Mertens**, Kaplan, Bezirkspräses der kath. Arb.-Ver.; **E. Pottmeyer**, Kaufmann; **Quade**, Pfarrer; **Mons. Richter**, Dechant; **Sartingen**, Katasterdirektor; **Schmeidler**, Direktor der Reichsbanknebenstelle; **Th. Schwartz**, Fabrikant; **Sommer**, Studienrat; **Frau** Bauunternehmer **H. Sütfels**; **Jos. Temming**, Zeitungsverleger; **ten Hompel**, Fabrikant; **Dr. Tüffers**, Syndikus; **Vahle**, Bahnhofsinspektor; **Westerath**, Zollinspektor; **Wilms**, Verwaltungsdirektor, D. B. B.; **Frau J. Wolff.**

Eintrittskarten

sind zum Preise von 1.20 Mk. für alle drei Vorträge und 50 Pfg. für den Einzelvortrag in der Buchhandlung Temming und an der Abendkasse erhältlich. (1676

Weiße Zähne machen jedes Antlitz ansprechend und schön. Oft schon durch einmaliges Putzen mit der herrlich erfrischend schmeckenden **Chlorodont-Zahnpaste** erzielen Sie einen wundervollen Elfenbeinglanz der Zähne, auch an den Seitenflächen, bei gleichzeitiger Benutzung der dafür eigens konstruierten **Chlorodont-Zahnbürste** mit gezahntem Borstenschnitt. Faulende Speisereste in den Zahnzwischenräumen als Ursache des üblen Mundgeruchs werden restlos damit beseitigt. — Chlorodont: Zahnpaste, Mundwasser, Zahnbürste Einheitspreis je 1 Mk., in bekannter blau-weiß-grüner Originalpackung in allen Chlorodont-Verkaufsstellen zu haben.

Zum Namenstage

Passende Geschenke

bei

Temming & Heilborn

Café Eilers

Heute humoristisches

Künstler-Konzert

Trio Bothe.

Quartett-Verein Bocholt e. V.

Mitglied des Deutschen und des Westf. Sängerbundes.

Leitung: W. Spickermann, Bocholt.

Sonntag, den 23. März 1930, nachm. 6 Uhr (pünktl.), im Saalbau des St. Georgius-Schützenhauses:

2. Winter-Konzert

Volksliederabend.

Ausführende:
Edith Fils, Sopranistin vom Stadttheater Duisburg-Hamborn,
Begleitung der Sologesänge:
Maxim Stempel, Düsseldorf,
Quartett-Verein Bocholt e. V.

Numerierte Eintrittskarten zu 1.50 RM. und 1.00 RM. in den Buchhandlungen Temming u. Heilborn (linke Saalseite), und Terstegge (rechte Saalseite). Die von den Mitgliedern erworbenen Karten sind in den vorbenannten Buchhandlungen gegen numerierte Karten umzutauschen. (1877

Gymnasiasten, Lyzeum-Absolventinnen, begabte Schulentlassene, Handlungsangestellte
erhalten gründliche theoretische Ausbildung in

Handelsfächern, techn. Fertigkeiten

Korrespondenz und Konversation in

Fremdsprachen

Französisch, Englisch usw.

Individuelle Einstellung des Unterrichtes auf Grund von Handels-Hochschulbildung und Auslandspraxis.

(Anmeldungen erbeten.)

Privat-Handels- und Sprach-Unterricht
Jul. C. Schmitz, Dingden i. W.

Radio-Apparat (Saba) preiswert zu verkaufen. Teilzahlg. gestattet. Näheres in der Geschäftsstelle ds. Bl.

Hingerichtet sind alle Augen auf mein konkurrenzlos billiges

Rosenangebot

10 Stück in 10 Sorten Mk. 3.—; 25 Stück in 10 Sorten Mk. 6.50; 50 Stück Mk. 10.50 u. 100 Stück Mk. 20.—. Nachn. (1662

Heinr. P. J. Schüder, Lorneschholst. 3.6

Unreines Gesicht

Pickel, Mitesser werden in wenigen Tagen durch das Teintverschönerungsmittel **Venus** (Stärke A) Preis M 2.75 unter Garantie beseitig. Gegen **Sommersprossen** (Stärke B) Preis M 2.75 Med.-Drog. **H. Uhlenkotte**

Größeres Möbelhaus mit Kreditbewilligung sucht geeigneten Herrn als

Vertreter

Es kommen nur solche Bewerber in Frage, die verheiratet sind und geeignete Räume zwecks Einrichtung eines Musterlagers verfügen und Sicherheit bieten können. (1859

Ausführliche Angebote sind zu richten an

„Eigenes Heim" Wilh. Scholl,
Oberhausen (Rhld.), Marktstraße 108.



„Das Hühnerauge sitzt aber tief!..
„Und sitzt es noch so tief,
„Lebewohl" holt es heraus"

Hühneraugen-Lebewohl u. Lebewohl-Ballenscheiben, Blechdose (8 Pflaster) 75 Pfg., **Lebewohl-Fußbad** gegen empfindliche Füße und Fußschweiß, Schachtel (2 Bäder) 50 Pfg., erhältlich in Apotheken und Drogerien. Sicher zu haben: Drog. Bruns Nordstr. 22; Drog. Maaß, Osterstr. 22; Stern-Drog. August Steiner; Drogerie zum weißen Kreuz Gebr. Steiner; in Rhede: Markt-Drogerie Th. Schüling, Markt 2.

DRUCKSACHEN
aller Art liefert schnell und billig
J. & A. TEMMING